



Aufruf!

Aufruf der Vollversammlung der Handwerkskammer Halle (Saale)

Ausbildung im Handwerk im Fokus halten

Für die 13.300 Handwerksbetriebe im Bezirk der Handwerkskammer Halle (Saale) ist die Gewinnung und Förderung des handwerklichen Nachwuchses eine der größten Herausforderungen der Zeit. Ohne eine ausreichende Anzahl an Auszubildenden wird sich das heute schon bestehende Fachkräfteproblem weiter verschärfen. Zudem werden zu wenige handwerkliche Gesellen für eine Meisterqualifikation zur Verfügung stehen, so dass die Nachfolge in den Meisterbetrieben in Gefahr gerät.

Die Vollversammlung der Handwerkskammer Halle ruft daher die Betriebe des Handwerks auf:

- Bieten Sie in Ihren Firmen Schülerpraktika an, in denen junge Menschen die Vielfalt und Breite der beruflichen Möglichkeiten des Handwerks kennenlernen können. Dafür stehen Ihnen Förderungen des Landes Sachsen-Anhalt zur Verfügung.
- Suchen Sie den Kontakt zu Schulen, um Werbung für eine Ausbildung in Ihrem Unternehmen zu machen. In den letzten Monaten haben kaum Berufsorientierungsmaßnahmen stattgefunden. Viele junge Menschen sind daher orientierungslos, was die Arbeitswelt angeht. Sorgen Sie im Eigeninteresse für Aufklärung. Dafür sind Sie herzlich willkommen, am 17. September im BTZ Halle am Berufsorientierungstag teilzunehmen.

Weiterhin fordert die Vollversammlung von der kommenden Landesregierung:

- Setzen Sie ein Zeichen für die Arbeitswelt. Schaffen Sie verpflichtende und umfassenden Berufsorientierungsmaßnahmen an allen Schulformen. Es muss klar dargestellt werden, dass die duale Ausbildung weitgehende Karrierechancen bis hin zur Selbstständigkeit ermöglicht.
- Erneuern Sie zur Unterstützung gerade kleiner Betriebe in der Region das Programm für bezahlte Schülerferienpraktika im Handwerk. So werden junge Menschen an Unternehmen und damit an das Land gebunden und wandern zur Ausbildung nicht ab.
- Erhalten Sie die Meistergründungsprämie und schaffen Sie die Meisterprämie, um den Bestand der Handwerksbetriebe im Land zu sichern.

Hintergrund:

Die Vollversammlung ist das höchste Gremium der Handwerkskammer. Sie besteht aus 24 Vertretern der Arbeitgeber im Handwerk und zwölf Repräsentanten der Arbeitnehmer in den Unternehmen.